

Interview mit Britta Lutz, Schiedsrichterin

Hallo Britta,

schön, dass Du dir die Zeit nimmst, ein bisschen aus dem Schiedsrichter-Nähkästchen plauderst. Erzähl doch mal, seit wann bist Du Schiedsrichterin?

Britta: seit 1992, also genau 30 Jahren

Wie kam es, dass Du dich für den Dienst als Schiedsrichterin entschieden hast?

Britta: In unserem Verein wurden Schiedsrichter gesucht und mit Ernst Letsch als Mentor, habe ich, mit gerade mal 12 Jahren, meinen Schirischein gemacht.

Kannst Du dich noch an dein erstes Spiel als Schiedsrichterin erinnern, wie war es?

Britta: Nicht wirklich. Die Anfangszeit habe ich viele J9 und J12 Spiele gepfiffen. Aber mit 15 Jahren habe ich mein erstes Frauenspiel in Üchtelhausen gepfiffen, das weiß ich noch wie heute 😊 Ich war mega nervös und war froh, dass meine Mutter, die mich natürlich immer zu den Spielen fahren musste, mental zur Seite stand. Aber auch die Spielerinnen waren total „harmlos“, dachte vorher immer die fressen einen. An diesem Tag habe ich viel Lob und Anerkennung von den erfahrenen Spielerinnen und auch den Trainern bekommen, was mich natürlich bestärkt hat weiterzumachen.

In welchen Ligen findet man dich mittlerweile?

Britta: In allen Ligen. Von den Bezirksklassen bis zur Bundesliga, von der J9 bis zu den Frauen. Ich pfeife alles und immer noch leidenschaftlich gern.

Kannst Du dich an eine besondere Fair-Play Aktion erinnern?

Britta: Puhh...da gab und gibt es viele kleine Aktionen. Aus Sicht der Schiedsrichterin muss ich sagen, da auch ich nicht immer alles sehe, gibt es viele faire Spielerinnen, die ihren Fehler zugeben, sodass ich richtig Entscheiden kann. Das finde ich toll 😊

Zum Abschluss noch ein paar Blitzfragen:

Feldrunde	oder	Hallenrunde	Hat beides seinen Reitz
Frauen, Jugend 19 & 15	oder	Jugend 9 & 12	Pfeife alles gern
gelbe Karte	oder	Kommunikation	Kommunikation
Wer ist nerviger? Trainer	oder	Spielerinnen	Trainer
Turniere	oder	Punktespiele	Punktespiele
von der Mittellinie aus beobachten	oder	hinter dem Korb stehen	Gute Mischung
zu zweit pfeifen	oder	alleine pfeifen	Ab Landesliga zu Zweit

